



Wir vom Eybacher Tal

SONDERSCHRIFT DES SC GEISLINGEN AUS ANLASS
DES FREUNDSCHAFTS-SPIELES MIT DEM FC WIEN

7. Jahrgang

Pfingsten 1953

Nr. 8

Wir grüßen den FC Wien in der Fünftälerstadt Geislingen

Zum Freundschaftsspiel am Pfingstmontag, 16 Uhr, gegen den SC 1900 Geislingen im Eybacher Tal



FC Wien, stehend von links: Hammerl, Kruis, Häusler, Kotter, Teply, Silhanek, Ibermaier, Steinberger, Sagmüller.
Sitzend von links: Hold, Curda, Ploc, Havlicek, Böhm, Steindl, Oslansky.

Am Pfingstmontag, dem 25. Mai 1953, steht unserer Stadt ein sportliches Ereignis ersten Ranges bevor. Der 1. FC Wien, ein Verein von internationaler Klasse, trifft sich auf dem Sportplatz im Eybacher Tal mit dem Sportclub Geislingen, um allen Kreisen der Bevölkerung unserer Stadt und ihrer Umgebung, die daran interessiert sind, ein Freundschafts- und Werbespiel vorzuführen.

Dies ist der Anlaß, aus dem ich die Freude und die Ehre habe, vor allen Dingen unsere Gäste aus dem Nachbarland und insbesondere die Spieler des 1. FC Wien recht herzlich zu begrüßen, sowohl in meiner Eigenschaft als Oberbürgermeister der Stadt Geislingen an der Steige und ihres Gemeinderats, sowie in eigenem Namen und namens der ganzen Stadtverwaltung. Die Stadt und ihre Einwohner werden in würdigem Wettstreit neben dem veranstaltenden Verein, unserem Sportclub, bestrebt sein, ihren Gästen in unserer Stadt viele inhaltsreiche und schöne Stunden und damit ein Erlebnis zu bieten, das sie noch lange begleiten und ihnen in angenehmer Erinnerung bleiben möge. Unser Gruß gilt aber auch den Sportfreunden aus der Umgebung, die sicher gerne die nicht so schnell wiederkehrende Gelegenheit wahrnehmen werden, einen Verein internationaler Klasse, wie es der 1. FC Wien ist, auf unserem herrlich gelegenen Spielfeld bewundern zu können. Wir hoffen und wünschen nur, daß das Wetter entsprechend günstig sein möge. Auf jeden Fall werden die beteiligten Spieler und Vereine sicherlich alles tun, um die Erwartungen zu erfüllen, die in sie gesetzt werden und wir wünschen ihnen dabei gutes Gelingen und recht viel Glück!

Dr. Klotz, Oberbürgermeister

Der Sportclub 1900 Geislingen grüßt den Fußballclub Wien in den Mauern der Fünftälerstadt. Mit den Gästen von der Donau stellt sich hier eine Mannschaft aus dem Auslande vor, deren Klasse unbestritten ist und die zweifellos das Beste darstellen dürfte, was wir je an ausländischen Vereinen in Geislingen gesehen haben. Der FC Wien gehört der österreichischen Nationalliga an, die an Können mit unserer deutschen Oberliga zu vergleichen ist. Wir haben die Wiener noch nie spielen sehen, ihr Ruf als eine der besten Fußballmannschaften überhaupt drang jedoch schon lange zu uns. So freuen wir uns denn auf das Auftreten dieser Fußballstars, die über eine großartige internationale Praxis verfügen und die in allen Fußballländern der Erde schon ihre Visitenkarte abgegeben haben. Durch die großzügige Vermittlung der Stadtverwaltung und deren Bürgerschaft wurde es dem Sportclub jedoch erst ermöglicht, den Spielabschluß mit den Wienern zu tätigen. Oberbürgermeister und Gemeinderat sei dafür herzlicher Dank gesagt. Der Sportclub Geislingen möchte aber die Hilfe der Stadt gar nicht in Anspruch nehmen, vielmehr die Finanzierung des Wiener Gastspiels aus eigener Kraft bestreiten. Aus diesem Grunde bitten wir die Bevölkerung der Stadt Geislingen und die Sportfreunde aus nah und fern, am Pfingstmontag ins Eybacher Tal zu kommen. Die Wiener Fußballkünstler werden uns sicherlich echt wienerisch aufspielen und unsere einheimische Elf, die schon einem FC Nürnberg trotzte, wird da nicht abfallen wollen. So stehen wir vor einem fußballsportlichen Ereignis, dem wir einen schönen Verlauf und einen großen Publikumserfolg wünschen!

Heinrich Reinemer
1. Vorsitzender des SC 1900 Geislingen

**KUMPF
BIER**

*Export
Helfenstein-Gold*



*Pilsner
Weizenbier*

**KUMPF
BIER**

KAISERBRAUEREI GEISLINGEN (STEIGE)

Das sind die Wiener „Fußballkünstler“

Der FC Wien gehört seit dem Jahre 1928 ununterbrochen der ersten österreichischen Staatsliga an. Diese Klasse umfaßt insgesamt 14 Vereine, unter denen der FCW derzeit die zehnte Stelle einnimmt. Die meisten Vereine stellt die Millionenstadt Wien selbst. Im Jahre 1913 gegründet, war der Verein zunächst als „Nicholson“ benannt, unter welchem Namen er für manchen alten Fußballhasen von uns heute noch ein Begriff ist. Später wurde er in FC Wien umgetauft. In der Meisterschaft erreichten die Wiener mehrere Male die zweite Stelle, den Platz an der Sonne einzunehmen, gelang indessen noch nicht. Dies ist auch gar nicht verwunderlich, denn der Fußballclub hat das große Pech, das Spielerreservoir für die andern Vereine zu sein. Viele erstklassige Mitglieder sind so vom FC Wien zwar großgezogen worden, jedoch von diesem später abgewandert, um bei einem anderen Club das Heil zu suchen. Der oberste Grundsatz des Vereins ist die Nachwuchspflege. In sämtlichen Staatsligavereinen Oesterreichs stehen Spieler aus der Juniorenmannschaft des FCW. Aber auch die Nationalmannschaft verwendet ehemalige Mitglieder des FC, so den hervorragenden Tormann Zemann, heute noch die Nummer 1 auf diesem Posten, den Verteidiger Stotz und die Stürmer Richter, Riegler und Durek. Nach Angaben des FC Wien weist diese Mannschaft die größte Zahl an Auslandsspieler aller österreichischen Staatsligavereine auf. In einem Jahr wurde gar die Rekordzahl von 32 Treffern erreicht. Der FC Wien weilte in Norwegen, Belgien, Luxemburg, Saar, Frankreich, Süd- und Nordafrika, Italien, Schweiz, Insel Malta, Jugoslawien, Griechenland, Türkei, Ungarn, CSR, und von drei Spielen, welche die Mannschaft zuletzt in Deutschland ausgetragen hat, endeten zwei zu ihren Gunsten und eines unentschieden. Die derzeit stärkste Mannschaftsaufstellung lautet: Ploc oder Havlicek; Oslansky, Kotter; Scheinost, Ibermaier, Teply; Steindl, Böhm, Silhanek, Steinberger, Häusler. Auswechselspieler: Kruis, Lang, Curda, Hammerl, Sagmüller. Alle Spieler stehen im Berufe: Havli-

cek: 5 Semester Techn. Hochschule; Ploc: Angestellter. Oslansky: Installateur. Kotter: Buchhalter. Scheinost: Werkzeugmacher. Ibermaier: Traktorführer. Teply, Schlosser. Steindl: Mechaniker. Böhm: Angestellter. Silhanek: Angestellter. Steinberger: Tischler. Häusler: Buchdrucker. Kruis: Weber. Lang: Eisendreher. Curda: Postangestellter. Hammerl: Schlosser. Sagmüller: Postangestellter. Havlicek, Oslansky, Scheinost, Steindl, Silhanek, Häusler sind seit ihrer frü-



„Ah, echte Wiener Schnitzel!“

hesten Jugend beim FC Wien und fanden wiederholt in der Jugendauswahl Verwendung. Ploc, Oslansky, Böhm und Silhanek waren auch international tätig. Der FC Wien gilt als ausgesprochen faire Mannschaft. Als besondere Eigenschaften hebt die Wiener Presse den zähen kämpferischen Einsatz hervor. In den Meisterschaftsspielen macht der FC Wien besonders deshalb viel von sich reden, weil er es versteht, gerade den Spitzenmannschaften die Punkte abzunehmen. Das höchste Ziel, so versichert uns der FC Wien, die Erringung des Meistertitels, sei ihm bisher nur deswegen versagt geblieben, weil ihm eben immer die besten Spieler „weggeschnappt“ worden seien.

... und das ist der SC 1900 Geislingen

Ueber die Wiener Sportfreunde, den FC Wien, wissen wir nun einigermaßen Bescheid. Von unserer Geislinger Mannschaft viel zu berichten, ist nicht nötig. Wenn wir aber auch über sie einige Worte verlieren wollen, so deswegen, weil am Pfingstmontag sicherlich sehr viele Sportbegeisterte ins Eybacher Tal kommen, denen die „Zebras“ noch kein Begriff sind. Der SC wurde, wie schon der Name besagt, im Jahre 1900 gegründet, also zu einer Zeit, als der Fußballsport durchaus noch keine Rolle spielte, ja, wo er von vielen verlacht und verspottet wurde. Es dauerte Jahre, bis der Sportclub in unserer Fünftälertalstadt Fuß faßte. Erst nach dem Weltkrieg Nummer 1 war ein großer Aufstieg festzustellen, genau so wie nach dem zweiten Kriege, an dessen Folgen wir heute ja noch alle zu leiden haben. Der Weg in die erste Amateurliga, der wir heute angehören, war dennoch dornenvoll. Mehrmals dem Ziele greifbar nahe, wurde der SC immer wieder abgeschlagen. Vor einem Jahr endlich gelang der große Schritt. Der Aufstiegs-Meisterschaft folgten die Pflichtspiele in der ersten württembergischen Amateurliga auf dem Fuße nach. Und mit ihnen auch die Niederlagen. Nach fünf Spieltagen stand das Punktergebnis 1:9 zu unseren Ungunsten. Es gab fast niemand mehr, der den schwarz-weiß-gestreiften Geislingern auch nur die geringste Chance für den Erhalt der eben erst mühsam erreichten Klasse eingeräumt hätte. Eisernes Festhalten der Vereinsleitung, des Spielausschusses und nicht zuletzt eines bewährten Stammes von Spielern selbst an dem eingeschlagenen Wege ließen uns schließlich auch die Freuden erleben, die ein Sieg mit sich bringt. Als der Sportclub Schwenningen als eine der Spitzenmannschaften im Eybacher Tal mit 5:0 Toren glatt ausgespielt wurde, war der Bann gebrochen und in einer einzigartigen Siegesserie reihte sich Punkt an Punkt. Wenn wir aber am Schluß wieder stark zurückgefallen sind, so

war dies eben darauf zurückzuführen, daß die Mannschaft nicht die nötige Erfahrung für die schweren Existenzkämpfe mitbrachte und außerdem sich doch auch Mängel im Können einzelner Spieler herausstellten, die nicht von heute auf morgen behoben werden konnten. Eisernes Training der weniger begabten Spieler und eine gesunde Blutauffrischung werden sicherlich Wunder wirken. Diese Blutauffrischung soll zunächst aus der eigenen Jugendabteilung kommen. Bekanntlich konnte die A 1 in diesem Jahre bis zu den Endspielen um die württembergische Jugendfußballmeisterschaft vordringen. Darüber hinaus aber wäre es natürlich wünschenswert, wenn auch talentierte Spieler von auswärts bei uns unterkommen könnten. Hier ist die Lage leider so, daß Geislingens Arbeitsmarkt nur in den seltensten Fällen das Unterbringen eines fremden Mannes gestattet, es sei denn, es handelt sich bei ihm um einen Facharbeiter der Metallbranche. Könnte dem SC in dieser Beziehung geholfen werden, würde die Zukunft des Geislinger Fußballs viel rosiger erscheinen.

Nun aber zum heutigen Spiel. Vor sechs und vor vier Jahren weilte der FC Nürnberg, Deutschlands berühmteste Fußballmannschaft, in unseren Mauern. Das Eybacher Tal sah Massenbesuch und die vielen Sportbegeisterten erlebten herrliche Spiele. Die Geislinger Mannschaft wuchs über sich hinaus und verlor beide Male nur recht unglücklich mit 3:4 und 2:4 Toren. Heute nun messen sich die Einheimischen mit dem FC Wien. Daß dieser Fußball spielen kann, wissen wir. Für uns erhebt sich nun die Frage, ob unsere Geislinger diesem Gegner Ebenbürtiges entgegenzustellen vermögen. Wir glauben schon und vertrauen auf Sträter; Mayer, Sindl; Dlouhy, Richt Schefold; Kaluza, Baum, Bruno Benz, Harder, Liptak und Rudi Benz.

Konditorei-Cafe Zentral

DAS HAUS DER FEINEN SPEZIALITÄTEN

**Das Schwimmen, Radeln
Wandern —**

GROSSAUSWAHL
in Badeanzügen - Badehosen
der Marken Orchidee - Porolastic
und anderen

ist nochmal so schön
wenn Sie vorher zu

GROSSAUSWAHL
in Sommerkleider - Blusen - Shorts
Polo-Jacken - Trachten-Janker
Sportstrümpfe

BINDER geh'n

Der SC Geislingen will kein Großverein sein

Vor dem zweiten Weltkriege war der Sportclub ein reiner Fußballverein. Er hatte knapp 200 Mitglieder, dazu einige Jugendmannschaften. Das war alles. Daß er bei dieser kleinen Zahl von Vereinsangehörigen dennoch eine solch großartige Platzanlage im Eybacher Tal schaffen konnte, spricht für den gesunden Geist, der damals schon herrschte, aber auch für den Weitblick und das Verantwortungsbewußtsein der führenden Männer. Der Zusammenbruch im Jahre 1945 traf den SC vielleicht am härtesten. Ueber 70 junge, hoffnungsfreudige Menschen, in der Hauptsache aktive Vereinsangehörige, sind gefallen, ein halbes Dutzend werden heute noch vermißt. So hatte der SC an das Dritte Reich einen Blutzoll entrichtet, der ihn fast zum Erliegen gebracht hat.

Mit neuer Kraft und Zuversicht ging aber die Nachkriegsvereinsleitung, an der Spitze H. Reinemer, K. Maier, W. Schäch, E. Blinkle, H. Schmid an die schwere Aufgabe, aus dem Rumpfverein wieder ein gesundes Lebewesen zu machen, heran. In der richtigen Erkenntnis, daß mit Fußball allein keine Berge versetzt werden können, entschloß man sich, Ergänzungssportarten mit aufzunehmen, die einerseits den Fußballern den Nachwuchs bringen und zum andern das Vereinsleben auf eine breitere Grundlage stellen.

Erstmals Frauen im schwarz-weißen Dreß

Völlig neu war das Bild, das sich den alten Fußballern im Jahre 1946 bot, als sie ihre Schritte ins Eybacher Tal lenkten, wo plötzlich nicht nur die harten Gestalten der Fußballer, sondern auch schlanke und ranke Mädchen sich im schwarz-weißen Dreß bewegten. Die Gymnastikabteilung bekam jedoch erst „Hand und Fuß“, als sie unser früherer Rechtsaußen der Fußballmannschaft, Georg Bäurle, übernahm. Von da ab fehlten die SC-Mädchen bei keinem Fest der Leibesübungen. Und schon mancher Sieg wurde von ihnen nach Hause getragen. Daneben aber traten die Gymnastikmädel bei allen Vereinsveranstaltungen mit ihren erstklassigen Darbietungen auf. Ja, sie wurden nicht nur einmal auch von anderen Vereinen und der Volkshochschule verpflichtet.

Früh übt sich, was ein echter SCLer werden will

Es gibt SCLer, die haben kaum das vierte Lebensjahr vollendet. Jawohl, so jung fangen sie schon an. Jeden Mittwochnachmittag tummeln sie sich

im Kinderturnen in der Jahnhalle. Hier wird der Grundstein für spätere Erfolge gelegt. Hat nicht der Stadtläufer, vor wenigen Tagen erst ausgetragen, bewiesen, daß das junge Volk auf dem richtigen Wege ist? Besonders die Schülerinnen haben es in sich. Wie sie ihren Mitkonkurrentinnen von den anderen Vereinen davonliefen, das muß man gesehen haben. Da sollten sich die Buben mal eine Scheibe abschneiden. Besonders die Fußball-Schüler, wollen doch die faulen Kerle nur dem Ball nachjagen. Und dabei ist doch das Laufen gerade beim Kicken so wichtig wie die Fußballtechnik selbst.

Handball und Schwerathletik

Die Handballer des Sportclubs sind ein Völkchen für sich. Sie besuchen ihr Training, spielen am Sonntag, oftmals vor leeren Rängen und sind dennoch guter Dinge und pflegen eine ausgezeichnete Kameradschaft. Leider haben die Ringer nach dem Kriege nicht mehr richtig Fuß fassen können, weil für sie in der näheren Umgebung jegliche Wettkampftätigkeit fehlt. Dafür sind aber wiederum die Akrobaten, die aus dieser Abteilung hervorgingen, in allerbesten Form. Die „Geiselinos“ haben schon viele Preise geholt und wurden bei Festlichkeiten des Vereins stürmisch bejubelt. Die Leichtathletik wird heute nur noch von ein paar Mädchen und dem unverwüstlichen Max Seidl, Spezialist im Hammer- und Gewichtwerfen, gepflegt. Hier gelang es ihm im Vorjahre die deutsche Meisterschaft seiner Gewichtsklasse zu holen. In seinem Neffen wird die Tradition fortgesetzt. Nicht unerwähnt soll schließlich die Frauenabteilung, die montags in der alten Turnhalle zu fröhlichem Spiel zusammenkommt, bleiben. Wer mitmachen will, kann sich gerne einreihen.

Tischtennis und Boxen gehörten der einst auch zum sportlichen Programm des SC. Da die Vereinsleitung und auch der größte Teil der Mitglieder jedoch der Ansicht sind, daß allzu viel ungesund sei, sind diese Sportarten aus dem SC ausgeschieden. Der Sportclub will zwar mehrere Ergänzungssportarten treiben, er will die Geselligkeit pflegen — seine Feste, Weihnachtsfeiern und Rosenmontag, um nur einige zu nennen, beweisen dies —, er hat aber nicht den Ehrgeiz, etwa zum Großverein heranzuwachsen, denn schließlich und endlich gehört das Hauptinteresse der Fußballabteilung mit ihren vielen Jugendlichen. Wenn der Fußball im Sportclub gesund ist, sind es nämlich die andern Abteilungen auch!



(1) Die erste Fußballmannschaft nach dem Spiel am vergangenen Sonntag in Göppingen. (2) Die A-Jugendmannschaft, die in diesem Jahre Kreis- und Bezirks-Jugendmeister von Neckar-Fils wurde. (3) Die Handballmannschaft des SC, Meister des Kreises Göppingen und Aufstiegs kandidat. (4) SC-Mädel und die erste Frauenmannschaft im Glück, gelang doch beiden der Stadtlaufrsieg von 1953

(Foto: Daferner und Michaelis)





Jeder hat ein Steckenpferd...
das er mit aller Liebe und großer Sorgfalt pflegt.
Unser Steckenpferd heißt Preiswürdigkeit. Darunter sind Preise zu verstehen die sich im richtigen Verhältnis zur Warengüte bewegen - Preise, die vertrauenswürdig sind und nicht die Eigenschaft besitzen, Ihren Geldbeutel bis auf den letzten Pfennig zu leeren.

DESHALB IMMER GLEICH ZU

TEXTILHAUS

Peter Kellner

Geislingen/Stg.

Bahnhofstr. 17

Willy Maichle

AUTOVERMIETUNG

Geislingen (Steige) - Reussensteinstraße 5

TELEFON 701

Mercedes-Taxen - Klein-Bus

TOTO-„Dreiweg-Blockraster“ GRATIS

Das Garantiewettssystem verbürgt mit nur ein. beliebig. Banktip im Halbblock bei jed. Einsatz mind. 1 Treffer, durchschn. aber genau 1 Volltreffer I. Rang u. 16 Gewinne II. Rang u. zusätzl. 112 Gewinne III. Rang in 81 Einsätzen. Auch bei 11er- und 12er-Toto bei gl. Eins. v. 40.50 mit zusätzl. Banktip gleich hohe Anzahl Gewinne. Kein Schwindel, sondern mathemat. Selbstverständlichkeit. Das Raster-tabelle m. gen. Anleit. erhalten Sie ohne Berechnung mitgeliefert bei Erwerb des einmaligen, raffiniert ausgeklügelten TOTO-Wett-Schemas „OB/99“: völlig ohne Bänke, nach Erfolgswerten auf Dreiweg-grundlage zum Abschreiben fertig, genial ergänzt durch netzartige Zweiwegenschalt. für Spiele, die zur weiteren Erhöhung der Gewinnch. mit zwei mögl. Ergebnissen eingesetzt werden sollen. Alles leicht verständlich und immer anwendbar. Einmalige Anschaffung. Voreinsendung 5.— (Nachnahme 5.50) durch

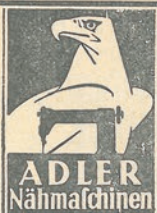
Lizenzvertrieb Chr. Tuligowski, Hamburg 5, Postfach 5

DAS FACHGESCHÄFT

Bekannt durch solide Preise - bequemste Zahlungsmöglichkeiten
Nur Markenfabrikate

MUSIKHAUS MIHAL

Gegr. 1925 - Hauptstraße 60



ADLER KL 152

Die Nähmaschine mit den **sieben großen Vorteilen.**
Teilzahlung - Anleitungskurse - Reparaturen

Michael FELLHAUER

Geislingen, Hauptstraße 10

Wie steht es um den Clubhausneubau?

Das Clubhaus im Eybacher Tal wurde im Jahre 1925 eingeweiht. Es kostete den Verein über 10 000 Mark. Als die großen Veränderungen, hervorgerufen durch die Spitzkehre der Reichsbahn, vorgenommen wurden, mußte das Vereinsheim weichen. Die Entschädigung betrug nicht einmal 20 Prozent des eigentlichen Wertes. Dennoch entschloß sich der SC, ein neues Haus zu bauen. Dieses Gebäude wurde kurz vor dem Kriege eingeweiht. Heute ist es zu klein, weil der Verein und die Zahl der Anhänger, die hier gemütliche Stunden verbringen wollen, weit größer geworden ist.

Es ist beabsichtigt, weitere Umkleideräume zu schaffen, den Waschraum zu modernisieren und für den Clubhaus- und Platzwart eine geräumige Wohnung zu bauen. Dieser Mann soll dann ständig da sein, denn es gilt, den vielen Ansprüchen gerecht zu werden, die heute an unsere Anlagen gestellt werden. Darüber hinaus aber möchten wir eine kleine Gaststätte einbauen, die es jedem Freund des Sportclubs ermöglicht, einzukehren, wenn es ihm beliebt. Die Schwierigkeiten, den Bau zu beginnen, sind riesengroß. Zum ersten gehört das Sportplatzgelände nicht dem Verein, sondern der Albwasserversorgung. Gleich unterhalb unseres Geländes befinden sich die Quellen dieser Versorgungsgruppe. Es liegt auf der Hand, daß diese Institution darauf drängt, alles zu tun, um eine Verschmutzung der Quellen zu verhindern. Wir werden uns aus diesem Grunde verpflichten, eine mechanisch-biologische Kläranlage einzubauen und solche sanitäre Einrichtungen zu schaffen, die in jeder Beziehung die Gewähr dafür bieten, den Wünschen der Grundstücksbesitzer gerecht zu werden. Wenn dies geschehen ist, wird uns die Albwasserversorgungsgruppe ein Erbbaurecht auf viele Jahrzehnte einräumen. Bis die Schwierigkeiten beseitigt und alle Voraussetzungen für den Baubeginn gegeben sind, vergeht Zeit, viel Zeit. Das ist auch der Grund, weshalb der erste Spatenstich zum Clubhauserweiterungsbau noch nicht getan werden konnte. Zu glauben, daß die Finanzierung des gesamten Projektes keine Schwierigkeiten mit sich bringt, wäre zu vermessen. Ebenso ist auch die Ansicht irrig, der Sportclub könne den Bau etwa aus den Wettspieleinnahmen ohne weiteres bezuschussen. Der Wettspielbetrieb trägt sich selbst. Die Einnahmen hieraus kommen einzig und allein den aktiven Abteilungen zugute. Mittel für ein Bauprojekt, wie das Clubhaus, heranzuschaffen, ist dagegen Aufgabe der Vereinsleitung.

Was sonst noch geschah

Es soll nicht außer acht gelassen werden werden, daß der Verein seit dem Jahre 1945 nichts anderes kennt, als seine Sportplatzanlage in Schuß zu halten. Ohne Uebertreibung kann gesagt werden, daß die beiden Sportplätze im Eybacher Tal mit zu den schönsten im ganzen Lande gehören. Allerdings ist das Spielfeld A jetzt in dem Zustand, daß es dringend einer Ueberholung bedarf. Dies soll im kommenden Jahre, wenn der B-Platz beispielbar sein wird, geschehen.

Und was demnächst geschieht

Neben der Erledigung der bereits besprochenen Aufgaben hat der Verein vor, am kommenden Montag eine eigene Großlautsprecheranlage einzuweihen. Radio Stiefelmaier wird uns hierbei sehr entgegenkommen. Aber auch die übrige Geschäftswelt griff uns sehr unter die Arme. Der Erlös aus dem Anzeigengeschäft der heutigen Sonderschrift soll nämlich weitgehend der Finanzierung dienen.

Und was geschehen müßte

Es ist eine leidige Tatsache, daß die vielen alten SC-Mitglieder und auch die treuen Anhänger von früher nicht mehr den richtigen Kontakt zum Verein haben. Es würde die Vereinsleitung aus diesem Grunde besonders freuen, wenn sie nach jedem Wettspiel im Eybacher Tal möglichst viele alte Gesichter im Clubheim begrüßen dürfte, wenn bei allen Geselligkeiten kein alter SCLer fehlte, wenn sie wieder, so wie früher, beim Arbeitsdienst, der fortan jeden Samstag im Eybacher Tal verlangt werden muß, beispielgebend vorangingen, um der Jugend zu zeigen, wie es gemacht werden muß. Gewiß, seit Kriegsende wurden schon wieder zigtausend Arbeitsstunden abgeleistet. Die Aufgaben hören aber nicht auf, und solange wir Werte schaffen, die der Jugend und der Allgemeinheit zugute kommen, sollten wir alle, Mann für Mann, unsere Ehre dareinsetzen, im Eybacher Tal das Beste und das Schönste zu schaffen! Abschließend soll der Stadtverwaltung bescheinigt werden, daß sie sich bislang stets hilfsbereit gezeigt hat, wenn es galt, die vielen großen und kleinen Sorgen des Sportclubs zu beseitigen. Wenn sie auch weiterhin in diesem Sinne verführe, wurde uns dies sehr freuen!

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Wettchein des Württemberg-Badischen Totos im West-Süd-Block bei. Wir empfehlen die Beilage Ihrer besonderen Aufmerksamkeit.

**JEDE WOCHEN
HOHE QUOTEN
IM WB-TOTO**

Annahmestellen:

P. Klingler, Bahnhofstraße 19
Sporthaus Koch, Stuttgarter Straße 43
und Hauptstraße 7.



Getränke-Friegel

KUCHEN/FILS

TELEFON 387



Mineralwasser ★ Bluna ★ Frigola ★ Africola

SCHUHE kauft man am besten im SCHUHHAUS GÄNSSLEN

Volles und schönes Haar durch
CREME SHAMPOO



mit Ei



Nationalspieler Ploc

LEBU

Unsere Kunden sagen:

Ich gehe
zu **LEBU**
weil

ich richtig beraten werde
mir Einmaliges geboten wird
und ich immer das Neueste finde.
die Qualitäten besonders gut sind
die Auswahl großartig ist,
keinerlei Kaufzwang besteht
und die Preise so günstig sind.

Schuhe und Lederwaren kauft man nur im Fachgeschäft

LEBU

G.M.B.H.

Geislingen (Steige) · Bahnhofstraße

DAS HAUS DER GROSSEN AUSWAHL!

Treibe auch Du Sport im SC Geislingen



FC Wien

spielt am Pfingstmontag,
16 Uhr, im Eybacher Tal.

Vorspiel: 14.30 Uhr

Eintracht Frankfurt

A-Jugend

Geislingen A-Jugend

12.45 Uhr Pokalmeister
Albershausen - SC Reserve



Wir beraten Sie

in allen Fragen der Elektrizitäts-
anwendung

Wir installieren

Licht- und Kraft-Anlagen

Wir liefern

sämtliche elektrischen Geräte

Wir reparieren

elektrische Geräte und Motoren

ALB-ELEKTRIZITÄTSWERK · GEISLINGEN/STG.

e. G. m. b. H.

FERNRUF 541-543



Auswahlspieler Oslansky

**IHR GLÜCK
DURCH EINEN TIP
IM WB-TOTO**

Annahmestellen:

P. Klingler, Bahnhofstraße 19

Sporthaus Koch, Stuttgarter Straße 43
und Hauptstraße 7.

Eine alte Erfahrung

**der billige Kachelofen,
ein teurer Kachelofen!**

Will eine Firma einen Kachelofen zu einem besonders niedrigen Preis herausbringen, so bleibt nichts anderes übrig, als bei dem Bau an allen Ecken und Kanten zu sparen, in der Konstruktion, beim Material, in der Kachelware und bei der Montage. Zeitraubende und kostspielige Projektionen sowie Qualitätsprüfungen müssen unterbleiben. So ist es kein Wunder, daß ein billiger Kachelofen der Bauherrschaft ständig Ärger bereitet, mangelhaft heizt und viel zu viel Kohle verbraucht. Die preiswerten LAICH-KACHELÖFEN sind QUALITÄTSARBEIT, die besonders sorgsam und individuell projektiert und gebaut werden. Deshalb kann sich der Architekt und die Bauherrschaft auf ihren

LAICH-KACHELOFEN
unbedingt verlassen.

LAICH-KACHELOFEN K.-G.
Geislingen (Steige), Hauptstr. 69 - Telefon 713

Zeitner reinigt und färbt Ihre
Garderobe auf **Neu**

Betrieb: Heidenheimer Straße 93

Laden: Lange Gasse 54

**Im Clubhaus
wartet ein Aufnahmeschein auf Dich**

Konditorei · Bäckerei

KÖNIG

Geislingen/Steige,
Werkstraße 3 - Telefon 610

*In Haus- und
Küchengeräten,
Glas, Porzellan,
Steingut,
Speise- und
Kaffeesevicen*

finden Sie große Auswahl
bei

**Adolf Härdtle
Lange Gasse 8**

Schleiferei und
Reparaturwerkstätte

Fahrschule

Rolf Maurer

Geislingen/Steige

Wagnerstraße 20

Tel. 929

Gewissenhafte Ausbildung

Das

Geislinger Eybstüble

Die
beliebte
Gaststätte
mit ihren
Spezialitäten

Parkplatz

NWZ Geislinger Sünftälerbote
NEUE WÜRTEMBERGISCHE ZEITUNG

**Die gute Heimatzeitung und große Tageszeitung montags mit Sport und Bild,
beste Werbewirkung in allen Verbraucherkreisen.**


Die NWZ mit ihrer hohen Auflage unterrichtet Sie schon am frühen Morgen über alle Ereignisse der Heimat und der weiten Welt.

Die beliebte Heimatzeitung für Geislingen und Umgebung
die

Geislinger Zeitung

Alb- und Filstalbote · Heimatblatt  für Stadt und Bezirk Geislingen
gegründet 1847
gehört in jede Familie

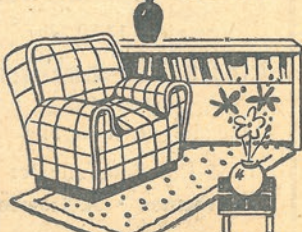
Ihr Anzeigenteil ist umfangreich und von hoher Werbekraft



„Pudelwohl“
ist der höchste Ausdruck der Behaglichkeit. Dieses herrliche Gefühl werden Sie ebenfalls empfinden in einer traulichen Ecke Ihres Heims. Was dazu gehört, hängt von Ihrem Geschmack und Ihrer Neigung ab.

Kommen Sie ganz unverbindlich zu uns. In allen entscheidenden Einrichtungsfragen wird sie zuverlässig und zwanglos beraten

Möbelfachgeschäft
Georg Glöckle
Geislingen/Stg., Stuttgarter Str. 99



Viktoria- und Zündapp-Motorräder
ab Lager lieferbar
Zahlungserleichterung
Dieterich & Marek K. G. KUCHEN



Und nach dem Spiel ins Clubhaus
zum guten Bier
aus der
Pflug-Brauerei
HANS SEMLE, GEISLINGEN AN DER STEIGE

Sportbericht
überall dabei

HEINKEL
Eigener Werkzeugbau
Galvanische Veredlung
Zieh-, Stanz- und Drückteile

ALFRED HEINKEL & CO. KG.
METALLWARENFABRIK KUCHEN/FILS

W. u. K. Härdtle
die sportbegeisterten
Malermeister

Konditorei Heilemann
Cafe am Markt
Telefon 786
Das Haus, das Ihnen Bestes bietet. Spez.: Pralinen eig. Herstellung

IHR FACHGESCHÄFT
mit größter Auswahl und niedrigsten Preisen



Schirmhaus Stierandt 
Hauptstr. 43 (Hotel Sonne), Fernruf 1104



Adler-Brauerei
ALTENSTADT
Karl Götz

Friedrich Gickeleiter
BAUUNTERNEHMUNG

HOCH-, TIEF- UND EISENBETONBAU
Baggerarbeiten



Eybacher Straße 23
Telefon 364

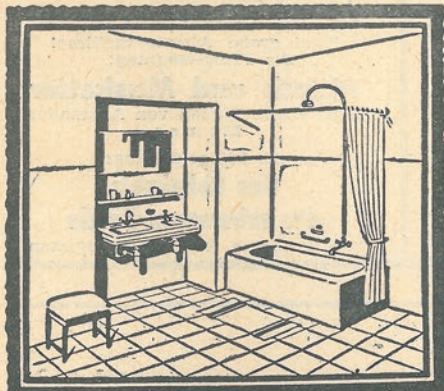
Ph. Ad. Kessler, Nachf. Paul Klingler
Tabakwaren - Spezial - Geschäft
en gros en detail
TOTO-ANNAHME
Geislingen, Bahnhofstraße 19



das
gemütliche
Familiencafé

Limonade-Vertrieb · Obstsäfte
Mineralwasser · Großhandlung
Oskar Ziller
Werkstraße 13 · Telefon 571

Jakob Scheible
Haus für Qualität



GEISLINGEN (STEIGE)
Moltkestraße 32 Ruf 487

Komplette Badezimmer-Einrichtungen
Wasch- und Brauseanlagen

- * Klosett-Anlagen
- * Kühlschränke
- * Herde - Oefen

Wäscherei-Einrichtungen

Ihre besten Photobilder von Photo-Schurr



Gasthof und Metzgerei zur „Krone“
GEISLINGEN-ALTENSTADT

Telefon 892

Gemütliche Räume - Großer Saal - Fremdenzimmer



Das führende Fachgeschäft

in Damen-, Herren-
und Kinder-Fertigkleidung
Maßabteilung

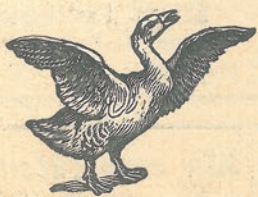


Großhandlung in sämtlichen

Baustoffen und Kohlen

Hermann
SCHMID

Geislingen a. d. Steige, Ulrichstr. 20
Fernsprecher 311



Betten - Bettfedern - Daun
Woll-, Stepp- u. Daunendecken
Sofakissen

Bettfedernreinigung in modernster Wasch- und
Reinigungsanlage

BETTEN-SCHEEL, GEISLINGEN

Adlerstraße 10 - Telefon 220

Becker & Co.

TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSWERKE G. M. B. H.

Geislingen an der Steige (Württ.)

Die altbekannten Grundsätze unseres Hauses:
Höchste Qualität, größte Gebrauchsdauer und
vollendete Formschönheit bei billigster
Preisgestaltung finden sich in jedem Artikel
unserer vielgestaltigen Produktion vereinigt.

Becker-Wäsche u.-Oberbekleidung
Ausdruck für Wert

Achten Sie stets auf unser Markenzeichen



Aus kleinen Anfängen heraus entwickelte sich
durch echt schwäbischen Fleiß das heute in
der ganzen Welt als WMF bekannte Werk.
Gestützt auf den Unternehmergeist seiner Grün-
der sowie der späteren Geschäftsleitung und
nicht zuletzt auf die Tradition eines bewährten
Facharbeiterstammes verdankt das Unternehmen
seine heutige Bedeutung und Größe.

Mögen diese Erfahrungen von Generationen, die neuesten Errungen-
schaften der Technik und das stete Festhalten am Qualitätsgedanken auch
für die Zukunft zusammenwirken zum Wohle der Verbraucher unserer
formschönen und preiswerten Erzeugnisse.

WÜRTEMBERGISCHE METALLWARENFABRIK Geislingen (Steige)

TRIUMPH
Matura



Schreibmaschinen
Buchungsmaschinen

Paul Pechmann

Büromaschinenfachgeschäft
Spezialreparaturwerkstatt

GEISLINGEN (Steige)

Adlerstraße 8

Bist Du schon Mitglied von uns?

Die

Süddeutsche Baumwolle-Industrie A.G.



grüßt alle Sportfreunde aus nah und fern
und bringt ihre hochwertigen E S B I-
Erzeugnisse in empfehlende Erinnerung.

Pfingstprogramme der Geislinger Lichtspieltheater:

KRONENLICHTSPIELE	VICTORIA	CAPITOL	FILMTHEATER BURGSTRASSE
<p>Täglich 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr Glanz — Schönheit — Spannung — Musik Der neueste Film aus der Welt des Zirkus</p> <p>Salto mortale mit Margot Hielscher, Frits van Dongen und den Tieren und Artisten des Zirkus K r o n e.</p>	<p>Freitag — Sonntag Paul Hörbiger, Aglaja Schmid u. a. „Ich heisse Niki“ Ein Film mit Herz, Humor und Gemüt Ab Pfingstmontag! Yvonne De Carlo, Rod Cameron in dem Farbfilm „Herberge zum Roten Pferd“ Ein verwegenes Spiel um Dollars, Whisky — ein tolles Frauenzimmer und die Liebe. 14.00, 16.00, 18.15, 20.30 Uhr</p>	<p>Die große Filmoperette voll Jugend, Musik und Seligkeit! Ich tanze mit Dir in den Himmel hinein Hannerl Matz — Adrian Hoven Paul Hörbiger, Richard Romanowsky, Loni Heuser Hannerl Matz — an der Spitze des Wiener Staatsopern-Balletts 14.00, 16.00, 18.15, 20.30 Uhr</p>	<p>Täglich 14.00, 16.00, 18.15, 20.30 Uhr Zwei große Abenteuerfilme! Bis Pfingstsonntag! Mönch und Musketier nach einem Roman von Alexander D u m a s. Ab Pfingstmontag: Das Geheimnis der schwarzen Bande mit Randolph Scott, Ruth Roman</p>



seit 1873

Eugen Heller BAUMEISTER

vormals Hans Fezer, Baugeschäft

Geislingen an der Steige

Büro und Lagerplatz: Vofzstraße 40 / Fernruf 661/662

BETON- UND EISENBETONBAU · STRASSEN- UND BRÜCKENBAU

Stollenbau · Torkretarbeiten · Wasserbauten · Sorgfältige Ausführung auch der kleinsten Reparaturarbeit



Mitglied des Deutschen Beton-Vereins

Bade-Anzüge
Bade-Hosen
Bade-Mäntel

in Riesenauswahl stets preisgünstig von

Sporthaus Koch

STUTTGARTER STRASSE 43 - HAUPTSTRASSE 7



Das Spezialbier

Uhland Krüßtal

BRÄUEREI GLOCKE GEISLINGEN/STEIGE

Schnittige Fahrräder

Formschöne

Kinder- und Sportwagen

Mich. Fellhauer

Hauptstraße 10

Und alles in kleinen Raten

Wir empfehlen:

Unsere große Auswahl in Süßwaren, unsere guten Zigarren, unsere gepflegt. Weine, unseren immer frisch gerösteten Kaffee

3% Rabatt



H. SPRINGER

Tabakwaren

Genußmittel

Eigene Kaffeerösterei



H O C H

Ein fröhliches Pfingstfest meiner sehr verehrten Kundschaft

Bekleidungshaus Wilh. Hoch
Geislingen/Steige
Karlstraße 3

Ein gemütliches Heim durch

Teppiche Gardinen
Polstermöbel Läufer
Bettvorlagen Tapeten
Linoleum Stragula

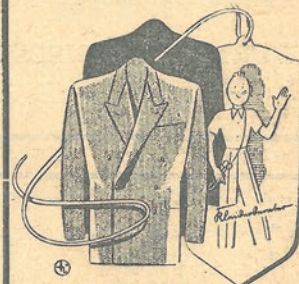
große Auswahl neuester Dessins zu besonders günst. Preisen

ALBERT Renfile Fachgeschäft
RUF 732 für Innen-
STUTTGARTER STRASSE 29 dekoration

WKV-Kredit

Kauf-Kredit

Besuchen Sie meine Ausstellungsräume . . . es lohnt sich!



In allen Kleiderfragen

gehen die Mutter, die Tochter, der Sohn und der Vater, vertrauensvoll zu ihrem Kleiderberater

GOTTFRIED RÖSCH

Geislingen, Karlstr. 21